



## AD-HOC-MITTEILUNG

Veröffentlichung einer Insiderinformation gemäß Artikel 17 MAR

Wien, 16. September 2019

**EBIT im zweiten Quartal 2019|20 noch deutlich unter Vorjahr**  
***Frucht-Ausblick schwächer, Stärke und Zucker besser erwartet***  
***Deutlicher Konzern-EBIT-Anstieg für das Geschäftsjahr 2019|20 wird bestätigt***

AGRANAs Ergebnis der Betriebstätigkeit (EBIT) betrug im zweiten Quartal 2019|20 (1. Juni bis 31. August 2019) 20,8 Mio. € und lag damit deutlich unter dem Wert des Q2 2018|19 (26,0 Mio. €). Der Konzernumsatz in den letzten drei Monaten betrug 611,6 Mio. € (Q2 2018|19: 630,7 Mio. €).

Im ersten Halbjahr 2019|20 (1. März bis 31. August 2019) erzielte die Gruppe ein EBIT von 51,7 Mio. € (H1 2018|19: 63,0 Mio. €). Der Rückgang um 17,9 % ist erwartungsgemäß zum Großteil auf eine im Betrachtungszeitraum deutlich schwächere Ergebnisentwicklung im Segment Zucker zurückzuführen. Auch das EBIT im Segment Frucht ging deutlich zurück. Hier lag die Marktentwicklung unter den Erwartungen. Das EBIT im Segment Stärke konnte hingegen aufgrund höherer Erlöse bei Bioethanol signifikant gesteigert werden. Der Konzernumsatz nach sechs Monaten betrug 1.250,0 Mio. € (H1 2018|19: 1.261,0 Mio. €).

Im Segment Frucht ist nunmehr aufgrund der Ergebnisentwicklung im ersten Halbjahr im Fruchtzubereitungsgeschäft und in Erwartung einer schwächeren Apfelernte für den Fruchtsaftkonzentratbereich auch für das Gesamtjahr mit einem deutlichen EBIT-Rückgang zu rechnen.

Aufgrund deutlicher Ergebnisverbesserungen in den Segmenten Stärke und Zucker bestätigt AGRANA die Prognose eines deutlichen Anstieges beim Konzern-EBIT für das Geschäftsjahr 2019|20.

Weitere Details zum Geschäftsverlauf im ersten Halbjahr 2019|20 und nähere Informationen zu den einzelnen Segmenten veröffentlicht der Konzern wie geplant am 10. Oktober 2019.

Diese Meldung steht auf Deutsch und Englisch unter [www.agrana.com](http://www.agrana.com) zur Verfügung.